

Auf die Piste, fertig, los!

Der Originaltext ist urheberrechtlich geschützt und kann daher hier nicht veröffentlicht werden.

Lehrkräften steht die komplette Jahrgangsstufenarbeit - einschließlich des Originaltexts - nach Login im mebis-Prüfungsarchiv zur Verfügung. Die vollständige Version darf von der Lehrkraft zur Prüfungsvorbereitung im Unterricht eingesetzt werden.

1

2

3

4

5

6

¹ Halfpipe: halbkreisförmige Röhre, in der Kunststücke mit Skateboards, Skiern oder Snowboards ausgeführt werden können

Name: _____

Klasse: _____ Note: _____

- Jahrgangsstufentest Deutsch 2016 – Gymnasium – Jahrgangsstufe 6: Aufgaben -

Kompetenzbereich I: Textzusammenfassung und Textverständnis 26 Punkte

Aufgabe 1 6 Punkte

Jeweils e i n e r der folgenden Vorschläge erfasst den K e r n g e d a n k e n des Abschnitts am genauesten. Setze jeweils e i n Kreuz!

1. Abschnitt (Z. 1-6)

- ☐ Bei sonnigem Wetter fahren in Deutschland sieben Millionen Menschen Ski.
- ☐ In Dubai gibt es für Skifahrer nur sechs Pisten.
- ☐ Am rasantesten kann man im Tiefschnee fahren.
- ☐ Skifahren wird als Freizeitsport weltweit betrieben.

2. Abschnitt (Z. 7-15)

- ☐ Wie lange die ersten Skier waren, weiß man nicht genau.
- ☐ Ursprünglich war Skifahren eine überlebenswichtige Fortbewegungsart im Winter.
- ☐ Mit den ersten Schneeschuhen konnte man gleiten, ohne tief einzusinken.
- ☐ Felszeichnungen beweisen, dass in Norwegen auf Skiern gejagt wurde.

3. Abschnitt (Z. 16-23)

- ☐ Postboten nutzten bereits vor etwa 125 Jahren Skier beruflich.
- ☐ Der Skisport war früher eine qualvolle Angelegenheit.
- ☐ Engländer gelten als die ersten mutigen Skifahrer.
- ☐ Der Ski wurde als Fortbewegungsmittel und als Sportgerät genutzt.

4. Abschnitt (Z. 24-30)

- ☐ Heute wird Skilaufen als Wettkampfsport in verschiedenen Disziplinen betrieben.
- ☐ Beim Freestyle-Skiing passieren viele spektakuläre Unfälle.
- ☐ 1931 wurden in der Schweiz die ersten Wettrennen im Slalom, Riesenslalom, Super-G und im Abfahrtslauf abgehalten.
- ☐ Die Spitzengeschwindigkeit beim Abfahrtslauf beträgt 150 km/h.

5. Abschnitt (Z. 31-36)

- ☐ Die Zahl der Snowboardfahrer geht in letzter Zeit stark zurück.
- ☐ Skifahren als Massensport bringt Vorteile für die Wirtschaft mit sich.
- ☐ Trendprodukte wie Carving- und Rocker-Ski sind auf dem Markt erfolgreich.
- ☐ Die Snowboard-Industrie kann sich auf ihre treuen Fans verlassen.

6. Abschnitt (Z. 37-47)

- ☐ Wintersport zerstört die bislang unberührte Berglandschaft.
- ☐ Skigebiete verzichten zugunsten der Umwelt auf Schneekanonen.
- ☐ Umweltprobleme, aber auch wachsendes Umweltbewusstsein entstehen rund um den Wintersport.
- ☐ Dem Pistenbau fallen Büsche und Bäume zum Opfer.

Punkte

Aufgabe 2

5 Punkte

Überprüfe die folgenden Aussagen anhand des Textes und kreuze das Zutreffende an!

- a. Die gleitende Fortbewegung im Schnee wurde vor etwa 4000 Jahren in Skandinavien erfunden.
- ☐ richtig ☐ falsch ☐ nicht enthalten
- b. Schneeschuhe haben vor ca. 5000 Jahren dazu beigetragen, Menschen vor dem Hungertod zu bewahren.
- ☐ richtig ☐ falsch ☐ nicht enthalten
- c. Die Begeisterung für das Skifahren hat auch Einfluss auf die Wirtschaft.
- ☐ richtig ☐ falsch ☐ nicht enthalten
- d. Das erste internationale Skirennen gewann ein Schweizer 1931 in Mürren.
- ☐ richtig ☐ falsch ☐ nicht enthalten
- e. Die künstliche Beschneigung von Skipisten stellt eine erhebliche Belastung des Ökosystems dar.
- ☐ richtig ☐ falsch ☐ nicht enthalten

Punkte

Aufgabe 3

4 Punkte

Sprachliche Gestaltungsmittel können die Wirkung von Aussagen z. B. verstärken oder verdeutlichen. Kreuze an, welche Aussagen zutreffen! Setze jeweils e i n Kreuz!

- a. Im ersten Abschnitt (Z. 1-6) wird überwiegend das Präsens verwendet,
- ☐ denn insgesamt handelt es sich um einen Sachtext.
- ☐ denn der Einstieg in das Thema wirkt dadurch unmittelbarer.
- ☐ denn Skifahren in den Bergen ist den ganzen Winter über möglich.
- ☐ denn dadurch wird das Sensationelle, z. B. Skifahren in Dubai, besonders betont.
- b. In Zeile 28 steht ein Doppelpunkt zwischen zwei Sätzen;
- ☐ dadurch wird ein Gegensatz zwischen dem ersten und dem zweiten Satz hergestellt.
- ☐ dadurch werden die Behauptung im ersten Satz und die Veranschaulichungen im zweiten Satz enger miteinander verbunden.
- ☐ dadurch wird klar, dass jetzt die Athleten selbst zu Wort kommen.
- ☐ dadurch wird der Text – auch bei den Satzzeichen – abwechslungsreicher.
- c. In Zeile 30 steht ein Gedankenstrich nach dem Begriff „Halfpipe“;
- ☐ der Leser soll Zeit bekommen, das bisher Gelesene zu verarbeiten.
- ☐ so wird der nun folgende eingeschobene Satz angekündigt.
- ☐ auf diese Weise wird das Fremdwort „Halfpipe“ besonders hervorgehoben.
- ☐ hierdurch wird eine überraschende Wendung markiert.
- d. Die Formulierung „Ski-Autobahnen“ (Z. 37 f.) steht in Anführungszeichen;
- ☐ so macht der Autor deutlich, dass es sich nicht um echte Autobahnen handelt.
- ☐ damit wird verdeutlicht, dass es sich um ein Wort aus einem bekannten Buch handelt.
- ☐ dadurch kritisiert der Autor, dass so viele Skifahrer mit dem Auto anreisen.
- ☐ das zeigt, dass der Autor diesen Ausdruck aus einem Interview übernommen hat.

Punkte

Aufgabe 4

4 Punkte

Kreuze an, welche Aussagen zutreffen! Setze jeweils *e i n* Kreuz!

Abschnitt 1 (Z. 1-6)

- ☐ steigt mit einer spannenden Geschichte zum Thema ein.
- ☐ veranschaulicht, dass das Thema *Skifahren* viele interessiert.
- ☐ liefert die Informationen, um die folgenden Abschnitte verstehen zu können.
- ☐ klärt die ersten Fachbegriffe zum Thema.

Abschnitt 2 (Z. 7-15)

- ☐ gibt Begründungen für den folgenden Abschnitt.
- ☐ setzt neu ein und beleuchtet einen Gesichtspunkt des Themas genauer.
- ☐ bildet zusammen mit Abschnitt 1 die Einleitung.
- ☐ bringt Beispiele, um Abschnitt 1 zu erklären.

Abschnitt 3 (Z. 16-23)

- ☐ bildet einen verzichtbaren Einschub zwischen den Abschnitten 2 und 4.
- ☐ fasst die beiden vorhergehenden Abschnitte zusammen.
- ☐ baut die Spannung vor dem Höhepunkt auf.
- ☐ ist eine thematische Fortführung von Abschnitt 2.

Abschnitt 6 (Z. 37-47)








- ☐ zeigt, dass Autor und Leser einer Meinung sind.
- ☐ fasst das Wichtige zu den W-Fragen nochmals zusammen.
- ☐ beleuchtet die Gegenseite des in Abschnitt 5 Gesagten.
- ☐ löst die Spannung auf.

Punkte

Aufgabe 5

7 Punkte

Hier erhältst du einen Auszug aus dem Schneebericht ausgewählter bayerischer Skigebiete vom 4.4.2015 in Form einer Übersicht.

Skigebiet	Status	Neuschnee (gesamt in den letzten 1 – 3 Tagen)	Schnee- höhe	Geöffnete Lifte	Pisten	Wetter
			Talstation / Bergstation	geöffnet / gesamt	präpariert / gesamt	
Zugspitze Garmisch- Partenkirchen, D	✓	24 Std: 20 cm 72 Std: 55 cm	20 cm / 485 cm	8 / 12	15 km / 17 km	
Dammkar – Karwendel Oberbayern, D	✗	24 Std: 0 cm 72 Std: 10 cm	0 cm / 215 cm	1 / 3	7,6 km / 7,6 km	
Wendelstein Oberbayern, D	✗	24 Std: 0 cm 72 Std: 5 cm	0 cm / 135 cm	2 / 4	0 km / 11 km	
Reit im Winkl – Winklmoosalm Oberbayern, D	✓	24 Std: 0 cm 72 Std: 5 cm	10 cm / 120 cm	5 / 13	40 km / 44 km	
Oberstaufen – Skiarena Steibis Oberstaufen, D	✓	24 Std: 0 cm 72 Std: 0 cm	55 cm / 90 cm	7 / 14	13,4 km / 17 km	
Spitzingsee – Tegernsee Oberbayern, D	✓	24 Std: 8 cm 72 Std: 8 cm	40 cm / 75 cm	8 / 15	20 km / 25 km	
Bodenmais – Erlebnis Silberberg Bayerischer Wald, D	✗	24 Std: 0 cm 72 Std: 0 cm	20 cm / 50 cm	0 / 2	0 km / 1,2 km	

Status: ✓ geöffnet ⓘ nur am Wochenende geöffnet ✗ geschlossen

Quelle: <http://www.skiinfo.de/deutschland/schneehoeehen-schneebericht.html?ud=0&o=stop>, aufgerufen am 4.4.2015, Darstellung adaptiert

Überprüfe die folgenden Aussagen anhand der Übersicht und kreuze das Zutreffende an! Setze bei jeder Aussage e i n Kreuz!

	richtig	falsch	nicht in der Über- sicht enthalten
Am 4.4.2015 lag am meisten Schnee an der Bergstation der Zugspitze.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Wetter ist entscheidend dafür, ob ein Skigebiet geöffnet ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Obwohl in Bodenmais Schnee lag, war dort kein Liftbetrieb.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Skigebiete sind nur dann geöffnet, wenn mindestens die Hälfte aller Lifte in Betrieb ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn keine Piste präpariert ist, fährt auch kein Lift.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
48 Stunden vor der Veröffentlichung des Schneeberichts hat es auf der Zugspitze 10 cm geschneit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ein Skigebiet geöffnet ist, sind auch alle Pisten präpariert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Punkte

Kompetenzbereich II: Ausdrucksvermögen

14 Punkte

Aufgabe 6

4 Punkte

Kreuze jeweils den Ausdruck an, der mit dem unterstrichenen Wort bedeutungsgleich ist und dieses im jeweiligen Satzzusammenhang ersetzen könnte!

a. In schneereichen Wintern mussten Jäger gewandt sein, um das fliehende Wild zu erlegen.

☐ geschickt

☐ durchtrainiert

☐ eilig

☐ richtig gekleidet

b. Im völlig verschneiten Harz belieferten waghalsige Postboten schwer erreichbare Dörfer.

☐ vorbildliche

☐ flinke

☐ risikobereite

☐ abenteuerliche

c. Die gesamte Skiindustrie profitiert vom Boom neu entwickelter Trendprodukte aus dem Bereich des Wintersports.

☐ bereichert sich am

☐ macht Gewinn durch den

☐ begrüßt den

☐ erfreut sich am

d. Wer im Skisport erfolgreich sein will, braucht eine eiserne Disziplin.

☐ Selbstbeherrschung

☐ Erziehung

☐ Ruhe

☐ Ausbildung

Punkte

Aufgabe 7

6 Punkte

Setze in die Lücken die zum jeweiligen Wort passende Vorsilbe aus dem Speicher ein, sodass sich sinnvolle Sätze ergeben! Jede Vorsilbe darf nur einmal verwendet werden.

Vorsilbenspeicher:

AB- AN- AUF- AUS- BE- DURCH- EIN- NACH- UM- UNTER- VER- WEG- WIDER- ZU-

a. Man muss als Skispringer seine Höhenangst _____ legen können, sonst ist dieser Sport nichts für einen.

b. Er hat viele Skikurse _____ laufen, bis er wirklich perfekt fahren konnte.

c. Für den Sieg muss der Bobfahrer sich geschickt _____ stellen und beim letzten Durchgang alles geben.

d. „Liebe Skigäste, Sie sollten sich jetzt bitte zum vereinbarten Treffpunkt _____ geben!“

e. Er ist ein richtiger _____ steiger: Jetzt ist er monatelang allein in den einsamsten Bergregionen unterwegs, nachdem er vorher nur für seinen Beruf gelebt hat.

f. Wenn wir die dreitägige Hüttentour machen wollen, sollten wir uns zuvor mit Getränken und Lebensmitteln _____ decken.

Punkte

Aufgabe 8

4 Punkte

Streiche in jeder Zeile das Wort durch, das von seiner Bedeutung her nicht in die Reihe passt!

- a. Reise – Ausflug – Fahrt – Ferien
- b. Begeisterung – Leidenschaft – Temperament – Hingabe
- c. sportlich – energisch – athletisch – trainiert
- d. meistern – bewältigen – anpacken – schaffen

Punkte

Kompetenzbereich III: Formale Sprachbeherrschung

14 Punkte

Aufgabe 9

5 Punkte

Kreuze an, welche Kombination von Präteritum- (Imperfekt-) und Partizip-Perfekt-Form zum unterstrichenen Infinitiv gehört! Gehe von der 3. Person Singular aus!

a. seine Skier wachsen

- ☐ wachste – gewachsen
- ☐ wachste – gewachst
- ☐ wuchs – gewachsen
- ☐ wuchs – gewachst

d. am Skisport hängen

- ☐ hing – gehängt
- ☐ hängte – gehangen
- ☐ hängte – gehängt
- ☐ hing – gehangen

b. sich ein Bein brechen

- ☐ brachte – gebrochen
- ☐ brach – gebracht
- ☐ brach – gebrochen
- ☐ brachte – gebracht

e. jemandem seine neuen Skier zeigen

- ☐ zeigte – gezogen
- ☐ zog – gezogen
- ☐ zeigte – gezeigt
- ☐ zog – gezeigt

c. sich in die Hütte setzen

- ☐ setzte – gesetzt
- ☐ setzen – gesessen
- ☐ saß – gesessen
- ☐ saß – gesetzt

Punkte

Aufgabe 10

5 Punkte

Setze die in Klammern angegebenen Wörter in die im Satzzusammenhang korrekte Form (Positiv/Grundform, Komparativ oder Superlativ)!

- a. Ist Snowboarden(gut) als Skifahren?
- b. Skifahren ist wohl die (alt) von allen Wintersportarten.
- c. Wenn das Wetter umschlägt und die Sicht schlecht wird, dann suchen Boarder wie Skifahrer schnell die am (nahe) gelegene Hütte auf, um sich aufzuwärmen und zu stärken.
- d. Der (einzige) Sport, der vielleicht noch (viel) Spaß bringt als diese beiden Disziplinen, ist das Rodeln mit Freunden.

Punkte

Aufgabe 11

4 Punkte

Unterstreiche in den folgenden Sätzen das jeweils angegebene Satzglied vollständig!

- a. Die meisten der geschützten Auerhühner leben in den Alpen und im Schwarzwald.

Lokaladverbiale (Adverbiale des Ortes)

- b. Heidelbeeren und Heidelbeerblätter schmecken den Vögeln am besten.

Dativobjekt

- c. Ein sieben Kilo schwerer Auerhahn kann bis zu zwei Kilo Heidelbeeren täglich fressen.

Subjekt

- d. Unterernährung, bedingt durch häufige Störung, kann für Auerhühner vor allem im Winter eine lebensbedrohliche Gefahr darstellen.

Prädikat

Punkte

Kompetenzbereich IV: Rechtschreibung und Zeichensetzung **14 Punkte**

Aufgabe 12 (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten) **6 Punkte**

Der folgende Text enthält s e c h s Rechtschreibfehler. Verbessere sie in der Zeile daneben!

Das Skilaufen ist auch eine Geschicklichkeits-
sportart, denn erst einmal muss man auf den
schmalen Brettern nur mit hilfe von zwei
Skistöcken die Balance halten. Dass ist bei
Profies natürlich kein Problem mehr. Diese
brauchen vor allem Kondition und Kraft, um
Abhänge mit hohem Schwierigkeitsgrad zu
bewältigen und z. B. beim Slalom Hindernisse
mit hoher Geschwindigkeit zu umfahren. Man
braucht nicht viel Phanthasie, um sich
vorzustellen, welche Gefahren bei einem Sturtz
vorprogrammiert sind.

Punkte

Aufgabe 13 (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten) **3 Punkte**

Bei den folgenden Sätzen ist jeweils ein Wort unterstrichen. Zeige, wie am Zeilenrand zu trennen wäre, indem du dieses Wort in der Zeile darunter getrennt schreibst! Ein Beispiel wird dir vorgegeben.

Beispiel: Vor knapp zwanzig Jahren setzte sich die Carving-Technik beim Skifahren durch.

Tech – nik

a. Der Begriff kommt vom englischen „to carve – schnitzen“, weil die Spuren wie „eingeschnitzt“ in den Schnee wirken.

b. Vor der Erfindung der Carving-Technik wurden Kurven durch die Drehung des Oberkörpers erzeugt.

c. Beim Carven kann auch ohne Stöcke gefahren werden.

Punkte

Aufgabe 14 (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

5 Punkte

Setze die f ü n f fehlenden notwendigen Kommas ein!

Wenn der Boden in Fels- oder Schuttgebieten das ganze Jahr unter null Grad Celsius kalt ist spricht man von Permafrost. Gibt es in einer Schutthalde deshalb sehr viel Eis verformt sie sich und wandert. Taut das Eis im Boden, weil es immer wärmer wird können sich Felsbrocken lockern. Mit tiefen Löchern im Boden speziellen Messgeräten und viel Erfahrung finden Fachleute in der Schweiz aber heraus wo und wie sich die Temperaturen im Boden verändern. Das ermöglicht präzise Vorhersagen und schützt vor bösen Überraschungen.

Punkte

GESAMT: Punkte